



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 17.09.2023 bis 18.09.2023

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Unfallflucht" "Einbruch in Schule" "Wildunfall"
"Geschwindigkeitskontrolle"**

Unfallflucht

Gardelegen, Burgstraße, 17.09.2023, 15:30 - 17:00 Uhr

Eine 22jährige stellte am Sonntagnachmittag ihren Audi in Gardelegen in der Burgstraße am rechten Fahrbahnrand ab. Als sie später wieder zu ihrem Fahrzeug kam, musste sie feststellen, dass die Fahrertür eingedellt war. Der Verursacher dieses Schadens hatte sich nicht gemeldet und sich unerlaubt von der Unfallstelle entfernt. Der Schaden am Audi wird auf etwa 6000 Euro geschätzt. Wer Beobachtungen bezüglich des Unfalls gemacht hat oder Hinweise zum Verursacher geben kann, meldet sich bitte bei der Polizei in Gardelegen (03907 7240).

Einbruch in Schule

Dähre, 15.09.2023 - 18.09.2023

Über das vergangene Wochenende haben Einbrecher die Sekundarschule in Dähre heimgesucht. Die bisher unbekanntes Täter haben Türen gewaltsam geöffnet und diverse Sachen wie Bildschirme, Feuerlöscher oder Pokale gestohlen. Der Schaden beläuft sich auf einen vierstelligen Betrag. Die Kriminalpolizei war ebenfalls vor Ort und hat Spuren gesichert. Wer Hinweise zum Einbruch geben kann, wird gebeten sich bei der Polizei in Salzwedel (03901 8480) zu melden.

Wildunfall

Jävenitz, L28, 17.09.2023, 19:25 Uhr

Auf der L28 von Lindstedt nach Jävenitz war am Sonntagabend ein 25jähriger mit seinem VW Golf unterwegs, als er eine unerfreuliche Begegnung mit einem Reh hatte, dass plötzlich über die Fahrbahn wechselte. Es kam zum Zusammenprall zwischen Reh und Fahrzeug. Das Tier überlebte diesen Unfall nicht. Der Golf erlitt einen Schaden von schätzungsweise 4000 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

Gardelegen, B71, 15.09.2023, 09:30 - 14:00 Uhr

Bei einer Geschwindigkeitskontrolle auf der B71 bei Gardelegen am Abzweig zur Magdeburger Landstraße wurde die Einhaltung der dort ausgeschilderten zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h überprüft. Von gut 860 gemessenen Fahrzeugen waren 14 zu schnell unterwegs. Von diesen müssen nun 13 Fahrer mit einem Verwarngeld rechnen. Der unrühmliche Spitzenreiter, der Fahrer eines BMW, welcher mit 97 km/h gemessen wurde, darf sich auf ein Bußgeld einrichten.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de